WACKER
|concretesolutions|

|concretenews|

Ausgabe 5 · März 2008

WM 2010 in Südafrika:

WACKER concrete solutions am Ball

Die Fußball-Weltmeisterschaft – alle vier Jahre das wohl am meisten gefeierte Sportereignis weltweit – findet 2010 erstmals auf dem afrikanischen Kontinent statt. Gastgeberland Südafrika ist auf dem besten Weg, die Großveranstaltung auch organisatorisch und infrastrukturell zu einem hochklassigen Ereignis werden zu lassen.
Einen Beitrag dazu leisten auch die Verdichtungs-Spezialisten von WACKER concrete solutions, die beim Bau der neuen Fußballstadien und dem Gautrain-Eisenbahnprojekt gut aufgestellt sind.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

Unsere Themen heute

Die WM 2010 in Südafrika
WACKER concrete solutions am Ball 1

WACKER AR 36
Innovativer und wirtschaftlicher Einsatz des Sichtbetonrüttlers im Fertigteilwerk 1

Grußwort
Dr. Richard Schulze 2

Die WM 2010 in Südafrika
Verdichtungs-Know-how beim Stadionbau 2

WACKER am Zug:
Gautrain-Schnellbahnprojekt 3

Produktvorstellung
Der Randglätter WACKER CT 24-4A 4

Wenn Wasser – dann WACKER:
Einsatz von Pumpen im Fertigteilwerk 4

WACKER News
Zusammenschluss von WACKER und Neuson vollzogen 4

WACKER AR 36

Innovativer und wirtschaftlicher Einsatz des Sichtbetonrüttlers im Fertigteilwerk

Die Sichtbeton-Außenvibratoren der Serie AR 36, ursprünglich speziell für den Einsatz an Sichtbetonschalungen auf Baustellen konzipiert, halten verstärkt auch in Fertigteilwerken Einzug.

Der WACKER Außenvibrator AR 36 im Einsatz an einer Holzschalung

Und das ist nicht verwunderlich: Schließlich werden auch in Fertigteilwerken derartige Schalungssysteme zur Produktion von kleinen und mittleren Fertigteilstückzahlen eingesetzt – ebenso wie konventionelle Binder- oder Stützenschalungen.

Insbesondere bei der Verarbeitung von leicht verdichtbaren Betonen sind die handlichen, flexiblen und schnell montierbaren Außenrüttler die ideale Lösung und machen den Einsatz der herkömmlichen größeren Außenvibratoren überflüssig.

Die Vorteile:

- Einfache, schnelle Montage an die Schalung
- Hohe Drehzahlkonstanz durch stabil ausgelegte Motorkennlinie
- Vollständige Staub- und Strahlwasserdichtigkeit
- Vibrationsfeste Anschlüsse und Zuleitungskabel
- Anschlussmöglichkeiten an gängige Frequenzumformer mit 200 Hz Ausgangsfrequenz
- Universelle Spannklammer SV 4 für Holzschalungen
- Universelle Spannklammer SV 5 für viele Stahlrahmenschalungen
- Spezielle Spannklammern für unterschiedliche Schalungssysteme, z.B. SV 51 für Doka Framax
- ARFU 36: Direkter Anschluss an 1-phasiges Stromnetz durch integrierten Umformer
- In Deutschland flächendeckend als Mietpaket verfügbar

Einen vollständigen Modellüberblick der 3er-Serie erhalten Sie in unserem Online-Produktkatalog. Gerne stehen Ihnen auch die WACKER Produktspezialisten für ein ausführliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

concretenews

Kundenberatung vor Ort: Unser Produktspezialist Rainer Schmidt (links) im Beratungsgespräch auf der Baustelle

Herzlich willkommen.

Liebe Geschäftspartner der WACKER concrete solutions,

ich begrüße Sie zur ersten Ausgabe der concretenews im neuen Jahr und wünsche Ihnen ein gesundes und erfolgreiches 2008. Positive Trends in der Baubranche lassen uns optimistisch in die Zukunft schauen, und wir freuen uns auf spannende neue Projekte mit Ihnen.

Das Fokusthema dieses Newsletters dreht sich um das runde Leder: Während die Fußball-Europameisterschaft 2008 Sportfans schon jetzt in Vorfreude versetzt, sind die WACKER Verdichtungs-Spezialisten bereits im Einsatz für das nächste Fußball-Highlight: die Weltmeisterschaft 2010 in Südafrika.

Die Investitionen des Landes in infrastrukturelle Verbesserungen sind enorm. Zwei Großprojekte – der Neu- und Ausbau der Fußballstadien und das Gautrain-Schnellbahnprojekt – werden derzeit unter tatkräftiger Mitwirkung der WACKER Experten in der Betonverdichtung betreut. Es freut uns sehr, hier unsere internationalen Erfahrungen einbringen zu können und zum Gelingen des Events beizutragen.

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht Ihnen

Dr. Richard Schulze,
Geschäftsführer
der Wacker-Werke GmbH & Co. KG

WM in Südafrika:

Verdichtungs-Know-how beim Stadionbau

Im Rahmen der Vorbereitungen auf die Fußball Weltmeisterschaften 2010 in Südafrika werden insgesamt 8 Stadien entweder neu gebaut oder ausgebaut. Diese Stadien sind über das ganze Land verteilt.

Soccer City Stadium, Johannesburg

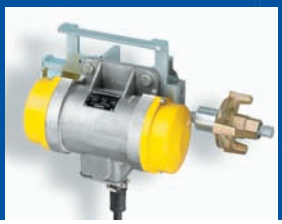
Beim Bau bzw. Ausbau der Stadien sind sowohl WACKER Hochfrequenz-Innen- und Außenrüttler im Einsatz. Das Equipment wurde direkt von der WACKER Niederlassung Südafrika geliefert, vor Ort installiert und wird von dort auch kontinuierlich gewartet. Aber nicht nur das: Dem WACKER Serviceanspruch folgend widmet sich das WACKER Team seit Projektbeginn auch der Schulung und Betreuung des Bedienpersonals, dem WACKER jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht. Die Arbeiten an den Stadien sollen bis zum Juli 2009 abgeschlossen sein.

Erfolge und Herausforderungen

Dass das Projekt in technischer Hinsicht bislang reibungslos verläuft, liegt nicht zuletzt an der eingehenden Vorbereitungsphase und genauen Planung. WACKER concrete solutions hatte im Vorfeld eine Delegation von Bauträgern und Bauherren aus Südafrika nach München eingeladen, um hier das erforderliche Know-how zu vermitteln. Drei Tage lang erhielten die Gäste intensive Einblicke in die Arbeit der WACKER concrete solutions Spezialisten – ein eindrucksvolles Beispiel für gelungenen Technologie- und Wissenstransfer. Zum Programm gehörte auch eine eingehende Besichtigung der Allianz Arena, dem Flaggschiff des FC Bayern München. Bei diesem Großprojekt zeichnete Wacker concrete solutions ebenfalls für die Planung und Festlegung der Vibrationsausrüstung für die Produktion der Fertigteile verantwortlich. Auf Basis dieses umfassenden Know-hows erfolgte auch die Planung für den Stadionbau in Südafrika in München. Rainer Schmidt, WACKER concrete solutions Projektleiter in Südafrika, hierzu: „Dass die Rechnung aufgeht, zeigen die Ergebnisse: Die Arbeiten verlaufen in allen Stadien ausgesprochen gut; die eingesetzten Maschinen bewähren sich im täglichen Einsatz hervorragend – auch unter den teilweise sehr schwierigen, rauen Bedingungen auf den Baustellen.“

WM-Fußballstadien in Südafrika

Stadt:	Provinz:	Name des Stadions:	Kapazität
Johannesburg (ausb.)	Gauteng	Soccer City	104.000
Durban (neu)	KwaZulu-Natal	King Senzangkona	80.000
Kapstadt (neu)	Westkap Prov.	Greenpoint	70.000
Port Elizabeth (neu)	Ostkap Prov.	Nelson Mandela	50.000
Bloemfontein (ausb.)	Oranje Freistaat	Free State	45.000
Rustenburg (ausb.)	North West Prov.	Royal Bafokeng	45.000
Polokwane (neu)	Nord Prov.	Peter Makoba	40.000
Nelspruit (neu)	Mpumalanga	Mbombela	30.000



Im Einsatz beim Gautrain-Bau: die Außenrüttler WACKER AR 36/6/042 und AR 52/6/042 (v.l.n.r.)

WACKER
|concretesolutions|

WACKER am Zug

Gautrain-Schnellbahnprojekt

Die infrastrukturellen Verbesserungen in Südafrika, die in den letzten Jahren in Angriff genommen wurden, umfassen auch den Ausbau des Eisenbahnnetzes. In der Provinz Gauteng, in der auch die Städte Johannesburg und Pretoria liegen, wird in diesem Zusammenhang eine 80 km lange neue Eisenbahnstrecke mit dem Namen „Gautrain“ gebaut, die die beiden Metropolen über insgesamt 10 Stationen miteinander verbindet. WACKER concrete solutions zeichnet im Bereich Betonverdichtung für die Ausrüstungsplanung und Umsetzung vor Ort verantwortlich.

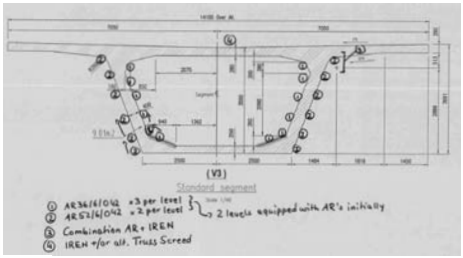
Betonfertigteile aus der Feldfabrik

Beim Stadionbau in Südafrika werden die benötigten Betonfertigteile in sogenannten Feldfabriken direkt auf der Baustelle hergestellt. Dieses Verfahren wird oft dann angewendet, wenn viele gleichartige Bauteile – wie zum Beispiel beim Stadionbau – benötigt werden. Der große Vorteil: Die Herstellungskosten pro Bauteil können auf diese Weise erheblich gesenkt werden, da die ansonsten hohen Transportkosten vom Werk zur Baustelle entfallen. Das für die Produktion benötigte Material (größtenteils Schüttgut) kann deutlich günstiger angeliefert werden.

Im Einsatz in der Feldfabrik: Eine doppelte „L-Profil-Schalung" zur Herstellung von Sitzbankelementen im Soccer City Stadium in Johannesburg. Die Schalung ist mit AR 42/6/042 bestückt.

Planung und Ausführung mit WACKER concrete solutions

Das Haupt-Fertigteilwerk für das Projekt befindet sich im nördlich von Johannesburg gelegenen Midrand. Hier werden neben Viadukt-Elementen auch „M“-Träger hergestellt. Ebenso ist geplant, im ersten Quartal 2008 mit der Herstellung von Lärmschutzmauer- sowie Tunnelelementen zu beginnen. Das Fertigteilwerk setzt ausschließlich WACKER Hochfrequenz-Innen- und Außenrüttler in Verbindung mit elektronischen Umformern ein. Auch auf den einzelnen Baustellen wird vorwiegend WACKER Equipment für die Betonverdichtung verwendet. Wie beim Stadionbau ist WACKER Südafrika auch hier von der Planungsphase an dabei und unterstützt die ausführenden Teams bis zum Projektabschluss mit gezielter Beratung, zeitgerechter Lieferung und kontinuierlicher Betreuung.



Schalungsbestückungsplan mit WACKER Außenvibratoren für Standardsegmente des Gautrain-Viadukts

Milliardenprojekt Gautrain

Für den Bau der Schnellbahnstrecke hat die südafrikanische Regierung auf Druck des ausführenden Bombela-Konsortiums das Budget von zunächst 7 Milliarden auf 25 Milliarden Rand aufgestockt. Das Konsortium setzt sich zu jeweils 25 % zusammen aus dem französischen Konzern Bouygues Travaux Publics (Tunnelarbeiten), dem kanadischen Konzern Bombardier (Wagen und Lokomotiven) sowie dem südafrikanischen Baukonzern Murray & Roberts und der Strategic Partners Group.

Computeranimation des Gautrain

Ehrgeiziges Ziel ist es, die gesamte Bahnstrecke bis zur Fußball-Weltmeisterschaft 2010 fertig zu stellen; nach dem derzeitigen Stand der Dinge wird das Projekt aber wohl erst 2011 vollständig abgeschlossen sein.

Die geplante Gautrain-Strecke

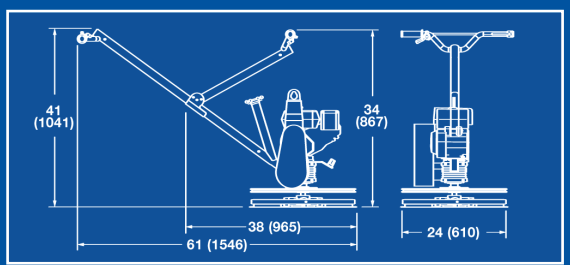
Das geplante Dr. Nelson Mandela Viadukt

Tailor·made Concrete Compaction

Impressum

Herausgeber & Redaktion
WACKER concrete solutions
Wacker-Werke GmbH & Co. KG
Preußenstraße 41 | 80809 München | Germany
Tel. +49 89 35095680 | Fax +49 89 35095689
concrete@eu.wackergroup.com
www.wackergroup.com

Die Abmaße des WACKER CT 24-4A



Handgeführter Randglätter CT 24-4A

Die ideale Lösung für Glättarbeiten an Kanten und Säulen

Die von WACKER mit modernster Technologie konstruierten und hergestellten handgeführten Flügelglätter bieten höchste Qualität bei der Bearbeitung von Betonoberflächen und sorgen für erhöhte Bedienersicherheit. Speziell für das Arbeiten an Kanten und Säulen wurde jetzt der kompakte Randglätter CT 24-4A entwickelt. Die handliche, leichte und flexible Maschine verfügt über einen drehbar gelagerten Schutzring und ermöglicht es, bündig an der Wand zu arbeiten. Damit entfällt das Nachglätten von Hand – und dies spart wertvolle Zeit am Bau.

Weitere Vorteile:

- Ergonomisches Design und dynamische Auswuchtung für einfaches und komfortables Handling
- Vibrationsarmer Handgriff für ermüdungsarmes Arbeiten
- Einklappbarer Deichselgriff für leichteren Transport und geringen Platzbedarf
- Ideale Lösung für effektives Glätten in Rand- und Säulenbereichen

„Wenn Wasser – dann WACKER“

Einsatz von Pumpen im Fertigteilwerk

Ganz gleich, ob es um Entwässerungsaufgaben, das Pumpen von Schmutzwasser oder von Schlamm geht, das WACKER Pumpenprogramm bietet für jeden Anwendungsfall die passende Lösung.

Seit Einführung der Produktreihe ist auch die Resonanz von Betonfertigteilwerken auf das Angebot sehr groß.

Einsatzschwerpunkte im Fertigteilwerk sind hauptsächlich das Abpumpen von Schmutz- und Restwasser sowie das Recycling, bei dem Wasser und verdünnte Betonschlämme meist mit Drehstrompumpen im Leistungsbereich von 5 kW eingesetzt werden. Diese Pumpen zeichnen sich durch Vielseitigkeit und Langlebigkeit aus und verfügen über Pumpengehäuse und Laufräder aus Guss. Ein patentierter Ölverteiler stellt die Schmierung der oberen Gleitringdichtung sicher und verhilft durch Ölzirkulation zu einer gleichmäßigen Wärmeverteilung. Weitere Vorteile sind der Thermoschalter gegen Überlastung sowie die doppelte und innen liegende Gleitringdichtung.

PS 3 5503 WACKER Tauchpumpe 400V/50Hz

PS 2 3703 WACKER Tauchpumpe 400V/50Hz

Für gelegentliche Pumparbeiten im Fertigteilbereich werden meist kleinere Wechselstrom-Pumpen eingesetzt. Auch diese hochwertigen Pumpen garantieren ständige Einsatzbereitschaft und eine hohe Pumpleistung. Einen umfassenden Überblick über das gesamte Pumpenprogramm von WACKER finden Sie auf unserer Webseite im Bereich Produkte. Gerne berät Sie auch Ihr WACKER Produktspezialist über Modellvarianten und Einsatzmöglichkeiten.
www.wackergroup.com

News * News * News * News

Zusammenschluss von WACKER und Neuson vollzogen

Die Wacker Construction Equipment AG und die Neuson Kramer Baumaschinen AG haben sich zu einem Unternehmen zusammengeschlossen.
Damit entsteht ein weltweit agierender Anbieter von Light und Compact Equipment mit über 160 Standorten und einem beispiellosen Produktangebot. Das Produktangebot ist auf der neuen Website **www.wackerneuson.com** verzeichnet. Es umfasst zum einen die Leistungen der WACKER GROUP (Betontechnik, Aufbruchtechnik, Boden- und Asphaltverdichtung, Versorgungstechnik und Baumaschinen) sowie das Angebot von Neuson Kramer (Raupen-, Vario- und Mobilbagger, Kompaktlader, Radlader, Teleradlader, Dumper, Raddumper, Teleskope).